

Dieses treffliche und sehr praktisch angelegte Buch will insbesondere dem zukünftigen Handwerksmeister **ein Führer durch die Gesetzgebung und Geschäftskunde, sowie ein Hilfsmittel zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung** sein. Die Erkenntnis von der Notwendigkeit staatsbürgerlicher Erziehung — Vermittlung der Kenntnis unserer Staatseinrichtungen und Ausbildung des staatsbürgerlichen Pflichtgefühls — dringt in immer weitere Kreise. Ihr tragen die Lehrpläne unserer Unterrichts- und Lehranstalten sowie die Prüfungsordnungen unserer gewerblichen Organisationen in engerem oder weiterem Umfange Rechnung.

Auch das vorliegende Werkchen, mit ausserordentlicher Gründlichkeit zusammengetragen, bei dessen Bearbeitung die Gesetzgebung der letzten Jahre bis auf die neueste Zeit (Gesetz über die Versicherung der Privatangestellten) sorgfältig berücksichtigt wurde, will dazu beitragen, den künftigen Staatsbürger zu befähigen, sich in seinen Pflichten dem Staate, der Gemeinde und den Mitbürgern gegenüber zurechtzufinden.

Die zahlreichen Hinweise auf die behandelten Gesetzestexte werden allen, die sich weiter unterrichten wollen, willkommen sein. Die für den 2. Teil gewählte Überschrift: „Bürgerliches Recht“ ist im weitesten Sinne zu verstehen und deckt sich begrifflich nicht mit dem, was man in juristischen Kreisen unter bürgerlichem Recht gemeinhin versteht.

Auf jeden Fall liegt hier eine aussergewöhnlich sorgfältige, sachkundige Arbeit vor uns, die wir vielen anderen Büchern über diesen Gegenstand entschieden vorziehen.

H. A. Ludwig Degener, Leipzig.

Bürgerkunde

Z insbesondere für das Handwerk

bearbeitet von

Otto Steffen

Gr. 8°.

Kart. N^o 2.20.

153 Seiten

Zur Probe 2 Explre. bar mit 50%!

Unentbehrlich nicht nur allen Handwerkern, sondern überhaupt jedem Staatsbürger, ferner allen Direktoren, Lehrern u. Schülern der in Frage kommenden Unterrichts- u. Lehranstalten.

Zettel anbei, bitte reichlich zu bestellen, auch à cond., und allen oben Genannten vorzulegen u. zur Anschaffung zu empfehlen!

Georg Müller Verlag, München

In meinem Verlag erschien soeben die Buchausgabe des Repertoirestücks des Münchner Künstlertheaters:

Z

Circe

Z

Festspiel in 3 Aufzügen nach Calderon
Deutsche Nachdichtung von Georg Fuchs

Geheftet 2 Mark

Dieses wundervolle Festspiel ist als Eröffnungsfeier der heurigen Spielzeit des Künstlertheaters zum erstenmal zur Aufführung gelangt. Der Erfolg war eine

der größten künstlerischen Sensationen,

die München in den letzten Jahren erlebt hat.

Das Berliner Tageblatt schreibt über die Erstaufführung:

Die Aufführung von Calderons Circe bedeutet

eine Eruption;

die Szenenfolge so zu gliedern, wie es geschah, ist das außerordentliche Verdienst von Georg Fuchs. Hier wird erreicht, was mir das künstlerisch Stärkste zu sein scheint.

Das Werk, das in der Originalinszenierung des Künstlertheaters im Oktober in Berlin zur Darstellung kommen wird, steht heute im Mittelpunkt der Diskussionen der Theater- und Kunstwelt.